

# Veranstaltungsprogramm Januar bis Juni 2020

## Ausstellungen

bis 9. Februar



### „Sich ins Geschehen werfen“. Die Hoesch-Fraueninitiative

Um 1980 solidarisierten sich engagierte Frauen, unabhängig ihrer Herkunft, ihres Berufes und ihrer persönlichen politischen Position, vor dem Hintergrund der Stahlkrise mit der Hoesch-Belegschaft. Spannende Fotos, ausgewählte Dokumente und Exponate belegen, wie diese Frauen für den Erhalt der Arbeitsplätze demonstrierten - bis hin zu einem Hungerstreik vor der Westfalenhütte.

1. März bis 24. Mai



### LIVE UND IN FARBE.

#### Urban Sketchers zeichnen Dortmunder Industriekultur

Urban Sketchers zeichnen und skizzieren direkt vor Ort und bevorzugt in ihrem Umfeld. 15 Dortmunder Urban Sketchers präsentieren in der Ausstellung ihre Sicht auf die Industriekultur der Stadt. Gezeigt werden Einzelbilder und Skizzenbücher mit gekonnt eingefangenen Ansichten von Schwerindustrie und ihren Relikten.

Eröffnung: So, 1. März, 11 Uhr

1. März bis 5. April



### Zu Gast: Blicke in den Stadtteil. Ein Schulprojekt

Ein Kunstkurs der Gertrud-Bäumer-Realschule erkundete fotografisch die Nordstadt. Im Rahmen der Kooperation mit dem Hoesch-Museum beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit Orten der Freizeit, der Industrie, Kultur und Konsum.

Eröffnung: So, 1. März, 11 Uhr

21. Juni bis 9. August



### Hier im Ruhrgebiet – Werke von Martina Dickhut

Die Dortmunder Künstlerin Martina Dickhut schafft aus Fotos und zum Beispiel Acrylfarbe prägnante Ansichten des Ruhrgebiets. Aktuelle Bilder von Dortmund und anderen Orten der Region werden so von ihr „weitergemalt“. Dadurch erweitert sie den Blick auf Bekanntes, Typisches und Überraschendes.

Eröffnung: So, 21. Juni, 11 Uhr

### Öffentliche Sonntagsführungen (3,00 €/ 1,50 €)

jeden Sonntag,  
14.00-15.30 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung  
(außer am ersten Sonntag im Monat)

So, 05.01., 02.02., 01.03.,  
05.04., 03.05., 07.06.,  
14.00-15.30 Uhr

Familienführung durch die Dauerausstellung

So, 17.05.,  
14.00-15.30 Uhr

Führung zum Internationalen Museumstag (kostenfrei)

### Öffentliche Stadtrundgänge (15,00 €)

So, 22.03., 10.05.,  
11.00 Uhr

HoeschparkGeschichten – Der Kurpark des Nordens im Wandel

Start: Parkeingang  
Kirchderner Str. (Parkplatz)

Dauer: ca. 2. Std.  
Leitung: Borsigplatz Verführungen

**Fahrradtour: Auf den Spuren von Eisen und Stahl im Dortmunder Stadtgebiet** (5,00 €)

So, 22.03., 24.05., 14.06.,  
Start: 11.00 Uhr



Stationen: Hoesch-Museum/ Werksgelände Westfalenhütte/ Phoenix-See/ Phoenix-West/ Hoesch-Museum (mit anschl. Kurzführung). Die Teilnehmer benötigen verkehrstaugliche Fahrräder, müssen sich sicher im Straßenverkehr bewegen können und sollten Fahrradhelme tragen. Streckenlänge: ca. 27 km

Dauer einschl. Pause an der Hörder Burg: 3-4 Std.  
Leitung: Burkhard Brieskorn, Walter Gockel  
Anmeldung unter: (0231) 8 44 58 56

So, 19.04.,  
Start: 11.00 Uhr

Im Rahmen der 50. Fahrradtour gibt es eine kleine Überraschung!

**Offenes Kreativangebot** (kostenfrei)

So, 29.03., 26.04., 24.05.,  
jeweils 14.00-15.30 Uhr

Workshop und Führung der Urban Sketchers in der Ausstellung „Live und in Farbe“

**Museumsgespräch** (kostenfrei)

Do, 02.04., 18.00 Uhr

„Man kann doch keinen jungen Hund versaufen, wer weiß, was noch draus wird.“ Künstlerische und Vermarktungsstrategien des Werkkreises Literatur der Arbeitswelt  
Referentinnen: Dr. Iuditha Balint und Michaela Wiegand, Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt

**Sonntagsmatinée** (kostenfrei)

So, 02.02., 11.00 Uhr

Der Hungerstreik 1981 der Hoesch-Fraueninitiative mit Rita Schenkman-Raguse und weiteren Zeitzeuginnen

**Aktionen und Teilnahmen** (Details entnehmen Sie bitte der Tagespresse)

So, 14.06., ab 13.00 Uhr

Hoeschparkfest

**ExtraSchicht. Die Nacht der Industriekultur** (nur mit Veranstaltungsticket)

Sa, 27.06.,  
18.00-24.00 Uhr

Programm „Brücken bauen“



u.a. mit einem Tanz- und Street Art-Programm von Pottporus, dem Chaostreff Dortmund und Fahrradtouren übers Werksgelände der Westfalenhütte sowie einem kulinarischen Angebot

**Service**

Informationen zu weiteren Führungen und Angeboten der Museumspädagogik sowie Raumvermietungen oder Trauungen im Museum unter [www.hoeschmuseum.dortmund.de](http://www.hoeschmuseum.dortmund.de).

Anfragen bitte an [fdhm-gs@web.de](mailto:fdhm-gs@web.de) oder (0231) 8 44 58 56.

**HOESCH-MUSEUM**

Eberhardstr. 12  
44145 Dortmund

**Öffnungszeiten**

Di und Mi 13.00-17.00 Uhr  
Do 9.00-17.00 Uhr, So 10.00-17.00 Uhr



Stadt Dortmund  
Kulturbetriebe

